

Schaufenster der westfälischen Reitponyzucht Westfälische Elite-Schau für Reitponystuten

Münster: Das Dreieck auf dem Dressurplatz des Westfälischen-Pferdezentrums gehörte am heutigen Vormittag den Reitponys. Traditionell im Rahmen der Westfalen-Woche werden die besten drei- und vierjährigen Reitponys gekürt. Ganz vorne stand am Ende Herzrose D v. Herzkönig NRW. Peppermint Patty v. Piniocchio S.W. erhielt die Siegerschärpe bei den springbetonten Reitponystuten.

Nach der Elite-Schau der Reitpferde- und Kaltblutstuten am gestrigen Nachmittag gehörte das Dreieck auf dem Dressurplatz heute den Reitponystuten. Die besten drei- und vierjährigen Stuten ihrer Jahrgänge präsentierten sich der Kommission bestehend aus Thomas Münch, Katrin Tosberg, Michael Recker und Mareile Oellrich-Overesch. Die 25 gezeigten Stuten wurden in drei Ringe eingeteilt. Auf dem Endring präsentierten sich noch einmal die besten Zehn.

Ganz vorne stand am Ende die Tochter des Herzkönig NRW: Herzrose D. Aus der Verb.Pr.St. Prada D v. Casino Royal K WE hat Danica Duen, Bad Oeyenhausen, die Falbstute gezogen. Sie ist nicht nur Züchterin der Ponystute, sondern gleichzeitig auch Besitzerin und Reiterin. Bereits am Donnerstag überzeugte die elegante Stute in der Reitpferdeprüfung unter dem Sattel ihrer Züchterin und Besitzerin. Mit einer Wertnote von 8,4 gewann sie diese Prüfung und qualifizierte sich für das Finale am morgigen Sonntag. Die toll aufgemachte Stute überzeugte die Jury in allen Körperproportionen. Gut im Reitponytyp stehend legte sie eine hervorragende Stutenleistungsprüfung ab. Sie zeigte sich durchweg schwungvoll, ausgestattet mit viel Antritt und Go. Reservesiegerin darf sich Glücksgefühle K fortan nennen. Die Tochter des Hesseleichts Golden Dream wurde von der ZG Klüsener aus der St.Pr.St. Döra v. FS Don't Worry gezogen. Sie brillierte ebenfalls am Donnerstag mit einem zweiten Platz in der Reitpferdeprüfung. Mit viel Auftritt und Mechanik trabte die Palominostute am heutigen Tag durch das Dreieck. Auf einem guten Fundament stehend überzeugte sie mit einem herrlich aufgemachten Körperbau.

Auch die Springponys wurden bei dieser Schau nicht außer Acht gelassen. „Es ist uns wichtig auch die Springponystuten hier zu ehren und so die westfälische Springponyzucht zu würdigen!“, betont Züchtleiter Thomas Münch. Als Siegerin hob sich eine Tochter des Pinocchio S.W. hervor. Von Paulina Börgel wurde Peppermint Patty aus der St.Pr.St. Nevada v. Night-Star III gezogen und ausgestellt. Die Stute präsentierte sich in einem harmonischen Seitenbild. Wenn auch etwas begrenzt in der Bewegungsqualität überzeugte sie mit Charme und Charakter.

Züchtleiter Thomas Münch bedankte sich am Ende der Schau bei seinen Kollegen aus der Bewertungskommission und allen Züchtern, die sich dem Urteil gestellt hatten: „Auch wenn heute nicht alle Züchter mit einer Siegerstute nach Hause fahren können bedanke ich mich bei allen, die



WESTFÄLISCHES
PFERDESTAMMBUCH e.V.

uns ihre herrlich aufgemachten Ponystuten hier und heute präsentiert haben. Leider können nicht alle gewinnen, aber ich bin mir sicher, dass wir gemeinsam zu einer guten Entscheidung gekommen sind. Ich bedanke mich bei meinen Kollegen aus der Bewertungskommission die es mir leicht gemacht haben hier die Urteile verkünden zu dürfen.“

Die beigefügten Fotos können im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung honorarfrei verwendet werden. Bildnachweis: Reckimedia.

BU 1: Siegerstute Dressur Herzrose D mit Danica Duen

BU 2: Siegerstute Springen Peppermint Patty mit Paulina Börgel